

MAGAZIN

Szene

Service

DIE

3 VORSÄTZE

6

14

16

THEMA

20

Stichwort: **»Internationale Impulse«**
Joachim Knoll

22

»Bildungsphasen nicht in Konkurrenz, sondern komplementär zueinander betrachten«

Im Gespräch mit Josef Schrader und Bernd Käßpflinger über James Heckman

26

Herausforderungen für Gesellschaft und Bildungssystem

Zur Relevanz der PIAAC-Studie für Erwachsenenbildung und Bildungsforschung
Bernhard Schmidt-Hertha

29

Howard Gardner und John Hattie –
Impulsgeber für die Erwachsenenbildung
Eine redaktionelle Vorrede zu den
folgenden vier Beiträgen

30

Five Minds for Adult Education?
Howard Gardner kritisch gewürdigt
Nikolaus Schneider

33

Five Minds for the Future
Drei Besprechungen zu einem Buch
Henning Pätzold

37

Lernen sichtbar machen
Hatties Metastudie und ihre Bedeutung
für Dozenten in der Erwachsenenbildung
Helmut Ertel

41

Ein didaktischer Wandel mit Hattie?
Zum erwachsenenpädagogischen
Umgang mit John Hatties Studie
»Lernen sichtbar machen«
Erik Haberzeth

45

Herausforderungen für die Bildungsforschung
Internationale Impulse im Kontext
zeitgenössischer Steuerungspraxis
im Bildungsbereich
Rudolf Tippelt

49

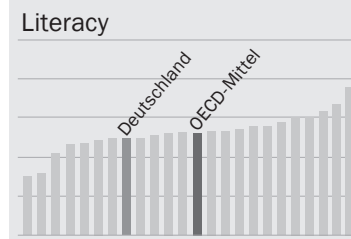
SUMMARIES

50

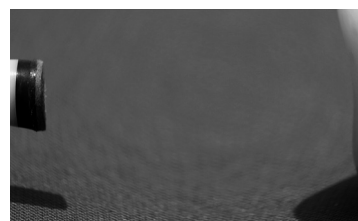
NACHWÖRTER

**Zum Themenschwerpunkt
»Internationale Impulse für die
Erwachsenenbildung«**

Manchen Einflüssen ist die Erwachsenenbildung einfach ausgesetzt: den bildungspolitischen Schwerpunktsetzungen der Europäischen Kommission etwa, den Ergebnissen international vergleichender Studien oder einem Interview in der ZEIT, in dem der Nobelpreisträger James Heckman Dinge sagt, die die Erwachsenenbildung betreffen. Was diese Impulse bedeuten, leuchten die Beiträge von Tippelt und Schmidt-Hertha sowie das »Gespräch« aus. Andere Impulse möchte die Redaktion bewusst setzen. Zu diesem Zweck hat sie unsere Autoren Schneider, Pätzold, Ertel und Haberzeth zwei Bücher lesen lassen.



Wieder nur Mittelmaß!
Im Oktober hat die OECD den deutschen Erwachsenen ihr Zeugnis ausgestellt. In Sachen Lesen und Alltagsmathematik sind sie genauso durchschnittlich wie beim Umgang mit dem Rechner. Was PIAAC mit der Erwachsenenbildung zu tun hat, erläutert Bernhard Schmidt-Hertha auf S. 26–28.



Einen Impuls – allerdings nicht den internationalen – hat die Redaktion fotografisch und vor allem sprachlich unter die Lupe genommen. Und in diesem Zuge erweist sich ein Impuls als »(Denk)Anstoß«, »Anregung«, »Inspiration« oder »Ansporn«!